

**Antworten auf die unbeantworteten Fragen der
Bürgerinformationsveranstaltung am 18.03.2021**

Wie ist es geplant, die Massen an Menschen während der Gartenschau an den Wochenenden und dem parallel dazu laufenden Schäferlauf zu bewältigen?

Zur Besucherlenkung an den Wochenenden und während des Schäferlaufs wird frühzeitig ein wirksames Konzept ausgearbeitet.

Werden die vorhandenen Parkierungsmöglichkeiten in der Zeit der Gartenschau ausreichen? Oder werden zusätzliche eventuell temporäre Parkierungsmöglichkeiten zur Verfügung gestellt?

Die Möglichkeiten temporärer Parkierungsflächen werden im Rahmen eines Verkehrs- und Parkierungskonzepts genauso geprüft werden, wie ein Park and Ride – System, das den Individualverkehr bereits im Umland Bad Urachs abfängt und die Besucher mit dem ÖPNV bzw. Shuttleverkehr zur Gartenschau bringt.

Wie verhindert man, dass in den Wohngebieten Besucher parken?

Diese Thematik wird im Rahmen des Verkehrs- und Parkierungskonzepts behandelt, das für die Gartenschau erstellt wird.

Wäre Wasserkraft vom Diegelewehr für E-Mobilität nutzbar?

Der dort ökologische erzeugte Strom wird ins Stromnetz eingespeist und steht somit für alle Nutzungsarten zur Verfügung.

Wann kommt die Elektrifizierung der Ermstalbahn?

Die Fertigstellung der Elektrifizierung ist bis Herbst 2022 geplant.

Sind für das Hochhaus Sanierungsmaßnahmen vorgesehen?

Das Hochhaus befindet sich in Privatbesitz. Ob und wann am Gebäude Sanierungsmaßnahmen vorgesehen sind, entzieht sich unserer Kenntnis.

Gibt es weitere Planungen z. B. bzgl. Verschönerung der Stuttgarter Straße oder Bereich Bahnhof?

Im Zuge der weiteren Planung soll auch die Stuttgarter Straße als verbindendes Element zwischen der Kernstadt und dem Gartenschaugelände überplant und aufgewertet werden.

Wie wird der Radweg in Richtung Marktplatz weitergeführt? Gibt es da auch einen Radweg und nicht nur Schildchen und man muss auf der Fahrstraße fahren?

Im Zuge der weiteren Planung soll auch die Stuttgarter Straße als verbindendes Element zwischen der Kernstadt und dem Gartenschaugelände überplant werden. Hierbei werden auch die Belange der FußgängerInnen und RadfahrerInnen einbezogen.

Wie ist die Planung für die Erreichbarkeit aus Richtung Stadtmitte für die Uracher Bürger? Bus und Bahn sind klar. Ist eine attraktive Verbindung über die Stuttgarter Str. (abgetrennter Fuß-Radweg) geplant? Die Verbindung über Eckisstraße ist untauglich!

Im Zuge der weiteren Planung soll auch die Stuttgarter Straße als verbindendes Element zwischen der Kernstadt und dem Gartenschaugelände überplant werden. Hierbei werden auch die Belange der FußgängerInnen und RadfahrerInnen einbezogen.

Mit wieviel Unterhaltungskosten rechnen Sie für die neuen Parkflächen pro Jahr nach Ende der Gartenschau?

Die Unterhaltungskosten können erst ermittelt werden, wenn die Planung konkretisiert worden ist. Es ist aber bereits Aufgabe der Planung, die Unterhaltungskosten zu gering wie möglich zu halten.

Für wie viele Bauplätze wird das Neubaugebiet geplant?

Insgesamt sind 43 Baufelder geplant. Davon sind 12 Bauplätze für den Geschosswohnungsbau vorgesehen und 31 Bauplätze unterschiedlicher Größe für Einfamilienhäuser.

Eine neue Brücke wäre doch auch am Bahnhof / Busbahnhof eine gute Lösung, genauso wie an der Kreuzung zum Kurgebiet. Warum dort trotzdem die Bundesstraße mit dem Zug queren?

Hintergrund der Querung der Bundesstraße mit dem Schienenverkehr ist zum einen die Möglichkeit, die weitestgehend als Angstraum wahrgenommene Unterführung entfallen zu lassen, zum anderen gilt es, die Attraktivierung des ÖPNV weiter voran zu bringen. Hierzu ist es notwendig, möglichst alle Bereiche des ÖPNV sinnvoll miteinander zu verbinden, an den Umsteigepunkten möglichst kurze, attraktive Wege zu haben und die Altstadt und den neuen Bahnhof enger aneinander zu rücken. Weiterhin könnte mit der Querung der erste Schritt zur Verlängerung der Regionalbahn über die Ulmer Straße zur Festhalle / Georg Goldstein-Schule geschaffen werden.